



C.F. Müller

HK-BUR-Newsletter Betreuungsrecht
Ausgabe 3 / September 2024



Heidelberger Kommentar zum Betreuungs- und Unterbringungsrecht

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Justizminister haben sich im Rahmen ihrer Frühjahrskonferenz am 5. und 6.6.2024 in Hannover auch mit einem Aspekt des Betreuungsrechts befasst. Sie gehen davon aus, dass *„insbesondere die Vorschriften über die Schlussrechnungslegung und -prüfung in der praktischen Handhabung nicht zu den vom Reformgesetzgeber beabsichtigten Erleichterungen, sondern zu Rechtsunsicherheit führen und das Verfahren unnötig verkomplizieren und verzögern.“*

Unter dem Tagesordnungspunkt I.21 haben sie deshalb das BMJ um Prüfung gebeten, *„ob und bejahendenfalls wie das Ziel einer Entlastung der Gerichte und der Betreuerinnen und Betreuer durch eine Vereinfachung der Vorschriften über die Schlussabwicklung besser gefördert werden kann.“*

Der vollständige Beschluss kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Im Übrigen berichten wir in der Rubrik „Aktuelles“ kurz über die mündliche Verhandlung des BVerfG in dem Verfahren 1 BvL 1/24 zu Fragen in Zusammenhang mit Zwangsbehandlungen sowie über einige aktuelle Gerichtsentscheidungen.

Frankfurt/Main und Hamburg, im September 2024
Für die Herausgeber und das Autorenteam des HK-BUR

Axel Bauer, Betreuungsrichter a. D.
Kay Lütgens, Rechtsanwalt

I Aktuelles

1. Mündliche Verhandlung in dem Verfahren BVerfG 1 BvL 1/24 zu Fragen in Zusammenhang mit Zwangsbehandlungen

Wir haben bereits in der vorangegangenen Ausgabe über das Verfahren *BVerfG 1 BvL 1/24* berichtet. In diesem Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht geht es darum, ob eine sogenannte **Zwangsbehandlung** entgegen den ausdrücklichen Vorgaben in dem für das konkrete Verfahren noch maßgeblichen § 1906a I 1 Nr. 7 BGB a.F. (jetzt wortgleich § 1832 I Nr. 7 BGB) in Ausnahmefällen auch in einer Einrichtung zulässig sein muss, in der die betroffene Person untergebracht ist.

[weiterlesen »](#)

2. Bundes-BGT vom 17.-19.10.2024 in Erkner

Wir weisen nochmal auf den diesjährigen **Bundes-BGT** hin, der diesmal unter dem Motto „Lust und Frust - Reform gelingt nur gemeinsam“ steht.

Unter anderem wird es um die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure in der Betreuungsarbeit gehen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch wieder das **HK-BUR-Diskussionsforum** stattfinden. Der Titel lautet in diesem Jahr „Reform 2023: Zu viele offene Baustellen für eine erfolgreiche Umsetzung des Reformgesetzes?“

Inzwischen ist allerdings keine verbindliche Anmeldung mehr möglich, man kann sich aber auf eine Warteliste setzen lassen.

II Rechtsprechung

1. LG Köln Beschluss v. 14.12.2023 – 1 T 271/23 zur gerichtlichen Genehmigung einer Erbausschlagung

Nach Ansicht des LG Köln gehört es nicht zu den Aufgaben des Betreuungsgerichts, über die Wirksamkeit einer Erbausschlagung zu entscheiden. In dem Beschluss heißt es dazu u. a.:

2. VG Köln Beschluss v. 26.6.2024 – 1 L 953/24 zum Widerruf einer Registrierung als Berufsbetreuer

Aus § 27 I Nr. 3 BtOG ergibt sich, dass die Stammbehörde die Registrierung eines Berufsbetreuers zu widerrufen hat, wenn „*begründete Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der berufliche Betreuer die Betreuungen dauerhaft unqualifiziert führt; dies ist in der Regel der Fall, wenn der berufliche Betreuer mehrfach wegen fehlender Eignung aus dem Betreuerverhältnis entlassen worden ist.*“

[weiterlesen »](#)

3. AG FaM Beschluss v. 16.08.2024 – 408 XIV 1677/24 L zur doppelten Unterbringung nach Betreuungsrecht und PsychKHG

In dem Beschluss des AG Frankfurt a.M. geht es um die Frage, ob zusätzlich zu einer Unterbringung auf Grundlage des § 1831 BGB auch noch eine Unterbringung auf Grundlage des öffentlichen Rechts - in dem entschiedenen Fall der §§ 17, 9 des Hessischen PsychKHG - erfolgen kann.

[weiterlesen »](#)

Betreuungsrecht bei C.F. Müller



++ NEU ++ NEU ++ NEU ++ NEU ++

Topaktuell: In der Gesetzessammlung finden Sie alle relevanten betreuungsrechtlichen Vorschriften auf **Stand vom 01.11.2024.**

Mit vielen redaktionellen Fußnoten, praktischem Stichwortverzeichnis und dem neuen **BetrInASG!**

28,- €
inkl. MwSt.

Bauer/Lütgens/
Schwedler

HK-BUR

 C.F. Müller

Für alle Praktiker

Der **Heidelberger Online-Kommentar zum Betreuungs- und Unterbringungsrecht** erleichtert die betreuungsgerichtliche Tätigkeit und die praktische Betreuungsarbeit vor allem für Berufsbetreuer.

- **Mit BetrInASG!**
- Aktuelle Rechtsprechungsübersichten
- Formulare und Musterbriefe zum Registrierungsverfahren

4 Wochen gratis testen

Juris Recht
JURIS BETREU-
UNGSRECHT



jurisAllianz

juris Betreuungsrecht

ist speziell für Rechtsanwender und Berufsbetreuer konzipiert. Die Datenbank bietet ausgewählte Premiümliteratur verschiedener Verlage zum Betreuungs- und Unterbringungsrecht, umfassend vernetzt mit Rechtsprechung und Vorschriften - **inkl. HK-BUR Online.**

30 Tage gratis testen

Kommentierung zum Vormundschafts- und Betreuungsrecht topaktuell im

Potenzieren Sie Ihren Output und die Qualität Ihrer Arbeit: Die Kommentierung zum Vormundschafts- und Betreuungsrecht jetzt topaktuell im Beratermodul Familienrecht!

4 Wochen gratis testen

Newsletter HK-BUR

Sie können diese Newsletter-Ausgabe [auch als PDF herunterladen](#).

Sie möchten Kollegen den **kostenlosen Newsletter HK-BUR** weiterempfehlen?
[Hier können sich Interessenten kostenlos anmelden](#).

Gender-Hinweis:

An dieser Stelle möchten Verlag und Herausgeber auf Folgendes hinweisen: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Darstellbarkeit in allen Medien wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Formulierungen das generische Maskulinum verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Impressum

C.F. Müller GmbH
Waldhofer Straße 100
69123 Heidelberg
info@cfmueller.de
Geschäftsführer:
Prof. Dr. Felix Hey, Joachim Kraft
Amtsgericht Mannheim, HRB 721 088
USt.-IdNr.: DE 298 497 470

Verantwortlich für den Inhalt:

Anja Freiberger
C.F. Müller GmbH
Waldhofer Straße 100
69123 Heidelberg
Tel.: 06221/1859-344
anja.freiberger@cfmueller.de

[Newsletter abbestellen](#)

[Ihre Daten ändern](#)

Das ausführliche Impressum zu unserem Internetangebot finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise: Bei Preisangaben und Auflagen sind Änderungen und Irrtümer nicht ausgeschlossen. Alle Rechte vorbehalten. Die Reproduktion oder Modifikation dieses Newsletters ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist untersagt.